



## **Stadtratsfraktion der Stadt Moosburg a. d. Isar**

Moosburg, 19.10. 2020

### **Antrag auf Anpassung/Erhöhung der Mietgebühren für die Nutzung städtischer Hallen für auswertige Vereine, Privatpersonen und Veranstalter**

Sehr geehrter Erster Bürgermeister Josef Dollinger,  
sehr geehrter Zweiter Bürgermeister Georg Hadersdorfer,  
sehr geehrter Dritter Bürgermeister Dr. Michael Stanglmaier  
sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates,  
sehr geehrter Ortssprecher Sebastian Kreitmeier,  
sehr geehrter Ortssprecher Lorenz Huber,

nach Auskunft unseres Kämmers werden unsere Hallen defizitär betrieben und können daher auch während der durch die Pandemie für zahlreichen Vereine schwierigen Zeit nicht kostenfrei unseren Vereinen überlassen werden.

Das Defizit im Betrieb unserer Hallen rührt unter anderem daher, dass die Gebühren für die Nutzung unserer Hallen, für die Nutzung der Küche und auch die Höhe der Nebenkosten seit vielen Jahren nicht mehr oder zu gering angehoben wurden. Im Vergleich zu den Hallen umliegender Kommunen sind unsere Hallen in der Summe der Gebühren deutlich günstiger. Zudem bieten sie im Vergleich zu Sälen in Gaststätten den Vorteil, dass man bei der Wahl der Bewirtung freie Hand hat, was für Viele einen zusätzlichen weiteren Kostenvorteil darstellt.

Dies führt dazu, dass Veranstalter und Privatpersonen aus einem über 100 km großen Umkreis nach Moosburg kommen, um hier Feiern und Feste abzuhalten, weil unsere Saalmieten, die Verbraucherpauschalen und der Umgang mit Kauttionen recht günstig sind.

Wir beantragen daher, dass die Miete für unsere Hallen, die Nebenkostengebühren für Wasser und Strom und die Nutzung der Kücheneinrichtung durch auswertige Veranstalter und auswertige Privatpersonen entsprechend überarbeitet und in der Höhe angepasst werden. Für die Kauttion beantragen wir eine angemessene Erhöhung und eine klar definierte Regelung, unter welchen Umständen Teilbeträge dieser Kauttion für z.B. erhöhten Reinigungsbedarf nach einer Veranstaltung etc. einbehalten werden.

Wir bitten um eine zeitnahe Beratung und Beschlussfassung durch den Stadtrat.

*Erwin Weber*, stellvertretender Fraktionssprecher